



„Gut gemacht“

von Ronny Kratz

Liebe Leserinnen und Leser,

die Sätze kennen Sie doch auch, wenn man nicht gleich weiß, ob sie lobend oder ironisch gemeint sind. „Das hat ja super geklappt“ ist eine solche Formulierung. Ebenso dieses „Das hast du echt gut gemacht“.

Bei beiden Sätzen muss ich erst einmal überlegen und einschätzen, von wem die Aussage kommt und

in welchen Ton sie gesagt wurde beziehungsweise geschrieben sein könnte. Grundsätzlich zuckt man spontan zusammen und ist sich keiner Schuld bewusst. Innerlich sortiert man sich neu, der Blutdruck steigt, Unruhe kommt dazu und man überdenkt die letzten Aktivitäten, was und wie das wohl gemeint sein könnte. So geht es mir zumindest, wenn ich im Büro oder zu Hause solche Sätze höre.

Gut, ich verwende sie auch. Hin und wieder. Aber eher weniger erfolgreich. Sie bringen bei mir immer zusätzliche Sprengkraft in eine ohnehin schon oftmals schwierige Situation. Vielleicht spreche ich es besonders „ironisch“ aus.

Auf jeden Fall fühle ich das Minenfeld unter mir und dass jeder Schritt - egal in welche Richtung - alles zum explodieren bringt. So ist das nun mal mit Erwartungen, die sich manchmal (oder sehr oft) nicht erfüllen und man der ersten Reaktion seinen freien Lauf lässt.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit und ende heute mit meinem aktuellen Lieblingssatz: Es kommt niemand von allein und macht Ihnen das Leben schön. Da müssen Sie schon selbst was für tun.

R. Kratz

Tel.: 03445 / 23 03 - 6
E-Mail: ronny.kratz@dumont.de
WhatsApp: 0171 / 91 17 668
Brief: Salzstraße 1, 06618 Naumburg

„Haben Sie noch ...?“



Fotos: G. Prüfer

Gunter Prüfer schreibt: „Ich möchte mich mit ein paar Gegenständen bei ‚Haben Sie noch ...?‘ beteiligen. In Gebrauch ist noch der AKARIA Ofen, den habe ich aufgearbeitet und wird mit Lampenöl betrieben, gefunden im alten Gartenschuppen, ich kenn den schon seit den 70er Jahren. Ebenfalls die alte Kartoffelwaage mit Gewichten. Die Apfleschälmaschine ist älter, funktioniert noch, aber ist leicht verbogen, wird nicht mehr eingesetzt. Dann habe ich aus Omas Küche noch die Brotschneidemaschine gefunden, ebenfalls aufgearbeitet und voll funktionsstüchtig.“



Und was haben Sie an „altem Zeug“ noch bei sich herumliegen oder in Benutzung? Alte Haushaltsgegenstände, Bierkrüge, Spielsachen oder andere Andenken? Wir freuen uns auf Ihre Fotos mit ein paar erklärenden Worten zu den jeweiligen Gegenständen. Schreiben Sie an redaktion@wochenspiegel-naumburg.de, Kennwort „Haben Sie noch ...?“



Gärtnerei Fischer

06618 Naumburg • Grochlitzer Straße 52
☎ (0 34 45) 70 43 09

Unser Angebot für Sie:

Mo. + Mi. + Sa.
Wochenmarkt
Naumburg
ab 8.00 Uhr

Di. + Do.
WSF
Wochenmarkt
ab 8.00 Uhr

Do.
Bad Kösen
Kirchplatz
ab 9.30 Uhr

- ☘ Geranien, Petunien, Bacopa, Verbenen, Aztekengold, Ageratum u.v.m.
- ☘ Asparagus, Eisblumen, Knollenbegonien, Duftsteinrich, Tagetes, Fleißige Lieschen
- ☘ Blumen- und Gemüsepflanzen, veredelte Gurkenpflanzen Tomatenpflanzen (Harzfeuer)
- ☘ Tomatenpflanzen versch. Sorten
- ☘ Freilandgurken- u. Zucchini-pflanzen

Öffnz.: Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr, So. 10 – 12 Uhr

– Wahlanzeige –



Freie Wähler für Naumburg und den Burgenlandkreis LISTE 17

Drei Stimmen für unsere Kandidaten!

Unabhängig Sachorientiert Bürgernah



Im WB 1 sind unsere Spitzenkandidaten Michael Bilstein (Laucha), Frank Bornschein (Nebra) und Andreas Buhl (Schönburg) und im WB 4 Christin Buchheim (Teuchern)

V.i.S.d.P. Freie Wähler BLK, Günther Weiße, Wenzelsring 1, 06618 Naumburg

Zahl der 3 Mio Woche

In der kommenden Basketballsaison 2019/20 der easyCredit Basketball Bundesliga ist für alle Teams ein Mindestetat von drei Millionen Euro vorgeschrieben.

Diese Hürde wird für einige Teams hart, insbesondere für die kleinen Clubs, so auch zum Beispiel für den SYNTAINICS MBC (neuer Name).

Dennoch sind die Weißfelder guter Dinge, denn erstmals konnten sie die Namensrechte des Clubs vermarkten. Der Hauptsponsor Puraglobe hat sein Engagement für die nächsten fünf Jahre weiter ausgebaut, was sowohl für die erste als auch für die zweite Bundesliga zutrifft.

Zum Vergleich - der Verein mit dem größten Etat ist der FC Bayern Basketball mit 25 Millionen Euro.